Haag i. OB

Nachrichten aus dem Haager Rathaus

Haager Christkindlmarkt

Am zweiten Adventswochenende lud der Haager Christkindlmarkt zum gemütlichen Bummeln und Verweilen ein. Bei kaltem, aber trockenem Wetter kamen zahlreiche Besucher auf den Haager Marktplatz, um das stimmungsvolle Ambiente zu genießen. Im Hintergrund bot der Haager Schlosssturm eine romantische Kulisse.

„Es ist so schön, dass der Christkindlmarkt heuer wieder stattfinden konnte und dass so viele Besucher gekommen sind“, freut sich Bürgermeisterin Sissi Schätz.

Regionale Köstlichkeiten, traditionelle, hochwertige Handwerkskunst sowie liebenswerte Geschenkideen wurden auf dem weihnachtlich erstrahlten Marktplatz angeboten. Einige neue Standbetreiber bereicherten das bunte Angebot noch um ihre Ideen.

Neben traditionellem Glühwein und Kinderpunsch gab es allerhand leckere Heißgetränke, von Glühgin über Eierpunsch, heißem Apfelsaft oder Hot Aperol bis zu Irish Coffee. Für gefüllte Mägen sorgte eine breite Palette an kulinarischen Schmankerln, ob süß oder salzig, gebacken, gegrillt oder aus der Pfanne. Kaiserschmarrn, Crêpes, Würstl, Gulasch, Maronisuppe, „Zupfta Ochs“, Pizza und vieles mehr stand zur Auswahl.

Auch beim Rahmenprogramm war für jeden etwas geboten. Die Kinder des Haager Gemeindekindergartens gaben ein kleines Weihnachtstheater zum Besten. Die Kirchdorfer Blasmusik brachte weihnachtliche Stimmung und Jofzi rundete mit seiner Ziach den ersten Abend ab. Am Samstag sangen die Kinder des Katholischen Kindergartens Arche Noah Weihnachtslieder. Im Anschluss sorgte die „Combo Aufgspuit“ mit bekannten Melodien und bayrisch- österreichischen Texten für gute Stimmung. Am Sonntag traten die Bläserklasse der Realschule und der Haager Viergesang mit vorweihnachtlichen Liedern auf.

Der Heilige Nikolaus kam mit seinen Engeln und Knecht Ruprecht zu Besuch und verteilte kleine Geschenke an die Kinder. Als am Sonntag Abend die StoaPerchten aus Waging über den Marktplatz streiften und mit ihren gruseligen Masken und lauten Schellen zum Abschluss des Christkindlmarktes die Wintergeister vertrieben, war kaum mehr ein Durchkommen.

Haag i. OB

Nachrichten aus dem Haager Rathaus

Erstes Jugendforum in Haag i. OB

Wie sehen Jugendliche den Markt Haag i.OB? Was finden sie gut? Was fehlt ihnen? Die Köpfe der Haager Jugendlichen stecken voller Ideen und Visionen. Ein großes Potential und eine wichtige Stimme - so sehen das auch Bürgermeisterin Sissi Schätz und weitere Vertreter der Gemeinde und luden alle Jugendlichen der Marktgemeinde zwischen 13 und 16 Jahren zum ersten Haager Jugendforum im Jugendzentrum „JUZ“ Haag ein.

Politische Jugendbeteiligung ist wichtig, um jungen Menschen demokratische Grundprinzipien nahe zu bringen, kommunales Engagement zu fördern und ihre Ideen zu hören und umzusetzen. Unter diesem Aspekt fand das Jugendforum unter der Federführung des Jugendpflegers vor Ort (Juvo) in Haag, Maximilian Tresp, sowie der kommunalen Jugendpflegerin Caroline Puffer im Haager JUZ statt.

13 Jugendliche nutzten die Chance, um ihre Ideen für die Marktgemeinde zu diskutieren, auszuarbeiten und den politischen Vertretern zu präsentieren. Die Ideen drehten sich vor allem um das Jugendzentrum und einen Skate- und Fahrradpark. Aber auch über ein Jugendcafé, die Gestaltung des Schlosshofes, den öffentlichen Nahverkehr, Einkaufsmöglichkeiten sowie Sport- und Fitnessangebote wurde gesprochen.

Einige Ideen der Jugendlichen wurden mit Pro- und Contra-Punkten bewertet, wie zum Beispiel die Etablierung eines Kinos in der Marktgemeinde. Dabei wurden vor allem auch die Umsetzbarkeit und die wirtschaftlichen Aspekte abgewogen und Alternativen überlegt.

Im Anschluss wurden die Gedanken in Gruppenarbeit zu Papier gebracht und konkretisiert.

Kurz vor Mittag wurde es nochmal so richtig spannend. Bürgermeisterin Sissi Schätz und Vertreter des Marktgemeinderates sowie Marion Lebang als Vorstandsmitglied des FAM kamen, um im Austausch mit den Jugendlichen über deren Vorstellungen und Wünsche zu sprechen.

Alle Vorschläge und Ideen werden dem Marktgemeinderat vorgestellt, welcher dann darüber entscheiden muss, welche Projekte umgesetzt werden können.

Bürgermeisterin Sissi Schätz erklärte, dass es Maßnahmen gebe, die unkomplizierter und somit schneller umsetzbar seien, andere hingegen würden einen längeren Zeitraum beanspruchen.

Die Resonanz der Bürgermeisterin und der Marktgemeinderäte war durchwegs positiv. Alle lobten die bodenständigen und innovativen Vorschläge der Jugendlichen.

Die Ergebnisse und Stimmen nach dem Forum sind auch auf der Jugendplattform **www.mue360.de** unter der Rubrik „Mitmachen und einmischen“ einsehbar.

Erinnerung an die Wasserzählerablesung

Den Grundstückseigentümern ist vor kurzem die Aufforderung zur Ablesung der Wasserzählerstände zugegangen. Die Zählerstände können noch bis 31.12.2022 gemeldet werden. Die Meldung ist auch online auf der Homepage des Marktes Haag i. OB unter **www.markt-haag.de/wasserstand** möglich.

Alle Bürger/innen sind zum **Neujahrsempfang** am
Freitag, den 06.01.2023 um 11.00 Uhr im Bürgersaal
herzlich eingeladen.
Es werden wieder Ehrungen für besondere Verdienste verliehen.

Haag i. OB

Nachrichten aus dem Haager Rathaus

SoNNe e.V. schult wieder Helfer zur Betreuung Pflegebedürftiger

Am **Dienstag, den 17.01.2023** beginnt die nächste 40-stündige Schulung für Helfer zur Betreuung von Pflegebedürftigen und Demenzkranken. Vom Basiswissen zum Krankheitsbild Demenz über Gesprächsführung, Umgang mit Konfliktsituationen, Möglichkeiten der Beschäftigung bis zur Situation pflegender Angehöriger werden interessierte Teilnehmer von der Ambulanten Krankenpflege Silvia Wolf GmbH geschult. Am Ende der Schulung erhält jeder Teilnehmer ein Zertifikat. Die Helfer können dann über den Verein SoNNe e.V. eingesetzt werden, um pflegebedürftige Menschen stundenweise zuhause zu betreuen.

Für dieses Betreuungsangebot werden von den Pflegekassen nach entsprechender Einstufung 125,00 € im Monat zur Verfügung gestellt. Dies soll der Entlastung von pflegenden Angehörigen dienen und allein lebenden Pflegebedürftigen zusätzliche Betreuung sichern. Die Helfer sind so jede Woche ein paar Stunden bei ihren zu Betreuenden, gehen spazieren, spielen ein Spiel, singen,... sind einfach da und haben Zeit. Dafür erhalten die Helfer eine Aufwandsentschädigung.

Die Schulung ist für die Helfer kostenlos und wird im Pfarrheim Gars/Inn abgehalten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf höchstens 12 Personen.

Anmeldungen für die Schulung sind bis 02.01.2023 möglich unter SoNNe e.V., 0 80 73/9 14 73 47, Montag 13.00 – 16.00 Uhr, Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr.

Flüchtlingshilfe – Unterkünfte gesucht!

Den Menschen in der Ukraine steht ein harter Kriegswinter bevor. Viele Städte sind von Stromausfällen oder dem Ausfall der Wasserversorgung betroffen. Deshalb steigt die Anzahl der Flüchtlinge derzeit an und wird wohl im Laufe des Winters weiter ansteigen. Auch die Flüchtlingszahlen aus anderen Krisengebieten sind steigend.

Da die dezentralen Unterkünfte nicht ausreichen, bitten wir erneut um die Unterstützung der Bürger. Wer eine Privatunterkunft anbieten kann, wird gebeten, sich beim Markt Haag i. OB unter info@markt-haag.de zu melden.

(Fast) ein Jahrtausend Baugeschichte: Neue Forschungen zur Burganlage Haag i. OB

Vortrag mit Dr.-Ing. Christian Kayser am **Donnerstag, den 19.01.2023** um 19 Uhr im Haager Bürgersaal

BESTATTUNGSDIENST HERZOG
Inh. Christiane Jahna, Bestattermeisterin
Trauer braucht Raum

Bestattungsvorsorge
Heimgartenstr. 6
83527 Haag i. OB
+498072/3719737
+498072/3719738
www.bestattungsdienst-herzog.de
info@bestattungsdienst-herzog.de
Wenn der Mensch den Menschen braucht - Wir helfen und begleiten

Bestattungshilfe RIEDL
Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen
Wasserburg Bestattungsvorsorge Bahnhofsplatz 4
0 80 71 / 9 20 46 40
Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!
Edling 0 80 71 / 5 26 44 40
Rettenbach 0 80 39 / 13 45
Haag i. OB 0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg 0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg. 0 81 02 / 9 98 68 77
Taufkirchen b. München 0 89 / 62 17 15 50

Tag und Nacht erreichbar!
www.bestattungshilfe-riedl.de